

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



62. Jahrgang

Freitag, 14. Juli 2023

Nummer 28

Amtliche Bekanntmachungen

Verabschiedung von Frau Bürgermeisterin Monika Wieland

Nach einer Amtszeit von acht Jahren wird Frau Bürgermeisterin Monika Wieland zum 31.07.2023 aus dem Dienst der Gemeinde Gutenzell-Hürbel ausscheiden.

Die offizielle Verabschiedung findet am Montag, 17.07.2023 im Anschluss an ihre letzte Gemeinderatssitzung statt. Die Feierlichkeit beginnt um 19:30 Uhr beim Gemeindehaus in Hürbel.

Zu der Feierlichkeit darf ich alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich einladen.

Dr. Joachim Fels
1. Stellvertretender Bürgermeister

Einladung zu einer öffentlichen Gemeinderatssitzung

Am Montag, 17.07.2023 um 19:00 Uhr findet im Gemeindegemeinschaftssaal des Gemeindehauses Hürbel (Huggenlaubacher Weg 6/1) eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Protokollgenehmigung
2. Bekanntgabe von nicht-öffentlichen Beschlüssen und Umlaufbeschlüssen
3. Bausachen
 - a) Befreiung Einfriedungshöhe 0,90m, Flst. 2693, Gemarkung Gutenzell
 - b) Neubau Unterstellhalle, Überbau Holzgebäude vorh. Keller Flst. 351, Gemarkung Hürbel
 - c) Neubau Garage mit Wildkamer, Flst. 489/3, Gemarkung Hürbel
4. Vergabe Vermessungsauftrag Baugebiet „Bei der Schule“
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Monika Wieland
Bürgermeisterin

Wir suchen dich!



als
Betreuungskraft (m/w/d)
für die Grundschule Gutenzell-Hürbel

Das Aufgabengebiet umfasst die Betreuung und Aufsicht der Schulkinder im Rahmen der Verlässlichen Grundschule sowie der Hausaufgabenbetreuung. Wir suchen hierfür eine flexible und zuverlässige Kraft, die über einen feinfühligem Umgang mit Kindern verfügt.

Wir bieten eine unbefristete Anstellung im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses (520-Euro-Job) mit einem Stundenumfang von wöchentlich vier Stunden und zusätzlich als Springer/in. Die Bezahlung erfolgt auf Stundenlohnbasis in Anlehnung an den TVöD und beinhaltet die üblichen Sozialleistungen.

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 11.08.2023 an das Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Str. 8, 88484 Gutenzell-Hürbel. Für Fragen steht Ihnen Hauptamtsleiterin Babette Kuhndörfer (E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de, Telefon: 07352 9235-13) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Rockfestival zugunsten des Gutenzeller Rotstegs

27 Jahre ist es nun her, dass auf Initiative einiger Gutenzeller und mit Unterstützung zahlreicher Helfer die Gemeinde mit einem neuen Rotsteg überrascht wurde. Nach kürzester Zeit wurde der Steg attraktiver Blickfang und eine schöne Verbindung für zahlreiche Spaziergänger. Unsere wunderschöne und naturbelassene Rot wird ganz wesentlich durch den Übergangsweg aufgewertet.

Zwischenzeitlich musste der in die Jahre gekommene Rotsteg zunächst gesperrt und zwischenzeitlich sogar abgebaut werden. Das darf natürlich so nicht bleiben!

Die ursprüngliche Kostenschätzung von 85.000 Euro reichte allerdings nicht aus. Neue Kostenberechnungen gehen von 30.000 Euro Mehrkosten aus. Finanziell bleibt dieses Projekt daher hoch anspruchsvoll und es wird ohne Spenden kaum bewältigbar sein.

Am Freitag, 21. Juli veranstaltet die Firma Hochbeet Huchler und weitere Organisatoren ein Festival „Rock im Rottal“ zugunsten des Gutenzeller Rotstegs. Der komplette Erlös dieses Events wird gespendet und so der Neubau der Brücke unterstützt.

Es spielen dabei die beiden regionalen Bands „Wir sind Oozgail“ sowie „Run For Cover“. Richtig rockige Live-Musik ist somit garantiert – mit Coversongs von AC/DC über Pink bis TOTO, aber auch mit aktuellen rockigen und deutschen Songs. Das Festival findet auf dem Firmengelände von Hochbeet Huchler, Obere Wiesen 8 in Gutenzell, statt. Einlass ist ab 19 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Deinen Besuch!



Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt	112 oder 19222
Polizei	110
Krankentransporte	(07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 14.07.2023 bis Donnerstag, 20.07.2023

14.07.2023	Apotheke am Adlerplatz
15.07.2023	Apotheke im Ärztehaus Biberach
16.07.2023	Gabler-Apotheke Ochsenhausen
17.07.2023	Allmann'sche Apotheke Biberach
18.07.2023	Antonius-Apotheke Schemmerhofen
19.07.2023	Apotheke am Klinikum
20.07.2023	Jordan-Apotheke Biberach

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerischen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Gemeinden im Landkreis Biberach erhalten Förderbescheide über mehr als 53 Millionen Euro für den Breitbandausbau

Acht Städte und Gemeinden des Landkreises Biberach haben am Montag, 3. Juli, die Kofinanzierungs-Bescheide des Landes Baden-Württemberg zum Ausbau der so genannten „Grauen Flecken“, also der Gebiete mit einer Internetversorgung von weniger als 100 Megabit pro Sekunde im Download, erhalten. Die Kommunen sind Dettingen an der Iller, Erlenmoos, Gutenzell-Hürbel, Maselheim, Ochsenhausen, Schwendi, Tannheim und Warthausen. Die acht Kommunen stellten ihre Anträge über die OEW Breitband GmbH im sogenannten Cluster Ost. Die Fördersumme beläuft sich auf 53.106.872,40 Euro. Andere Kommunen im Kreis erhielten diese Förderbescheide schon vergangenen Herbst, bei weiteren Kommunen stehen diese noch aus.

Landrat Mario Glaser ist sehr erfreut: „Unsere Städte und Gemeinden und die OEW Breitband GmbH haben sich frühzeitig um die Antragstellung bemüht. Fast ein Drittel der Fördermittel dieser Runde fließt in den Landkreis Biberach. Das spricht für die hervorragende Zusammenarbeit zwischen OEW Breitband GmbH, den Kommunen und dem Landratsamt. Die Übergabe der Kofinanzierungs-Bescheide durch das Land Baden-Württemberg ist ein wichtiges Zeichen für eine wettbewerbsfähige Zukunft unseres Landkreises.“

Der geförderte Breitbandausbau wird zu 50 Prozent durch Zuschüsse des Bundes und zu 40 Prozent durch Zuschüsse des Landes unterstützt. Zehn Prozent müssen die Kommunen selbst tragen. Nachdem der vorläufige Zuwendungsbescheid für die Mittel der Bundesförderung bereits im letzten Jahr erteilt wurde, erfolgte nun für einen Teil der Städte und Gemeinden die Übergabe der Förderbescheide der Landesförderung des Landes Baden-Württemberg.



Übergabe der Förderbescheide zum Breitbandausbau in Stuttgart: (von links) Wolfgang Rölle, Vorstand Komm.Pakt.Net, Michael Moosmann, Bürgermeister Hardt, Monika Wieland, Bürgermeisterin Gutenzell-Hürbel, Anette Schrode, OEW Breitband GmbH, Wolfgang Späth, Bürgermeister Schwendi, Innenminister Thomas Strobl, Andreas Denzel, Bürgermeister Ochsenhausen, Marc Hoffmann, Bürgermeister Maselheim, Marcus Schmid, Bürgermeister Erlenmoos, Rüdiger Reichelt, Leiter Amt für Organisation und Digitalisierung im Landratsamt Biberach, Wolfgang Jautz, Bürgermeister Warthausen.

Gemeinsamer Gutachterausschuss Östlicher Landkreis Biberach;

Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2023

Der gemeinsame Gutachterausschuss „Östlicher Landkreis Biberach“ bei der Stadt Laupheim hat für das Gebiet seiner Mitgliedskommunen die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2023 festgelegt. Die Mitgliedskommunen sind die Gemeinden Achstetten, Berkheim, Burgrieden, Dettingen an der Iller, Erlenmoos, Erolzheim, Gutenzell-Hürbel, Kirchberg an der Iller, Kirchdorf an der Iller, Mietingen, Rot an der Rot, Schemmerhofen, Schwendi, Steinhausen an der Rottum, Tannheim und Wain sowie die Städte Ochsenhausen und Laupheim.

Bodenrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb abgegrenzter Gebiete (Bodenrichtwertzonen), in denen im Wesentlichen die gleichen Wert- und Nutzungsverhältnisse vorliegen. Sie werden von den Gutachterausschüssen nach den gesetzlichen Bestimmungen des Baugesetzbuches und der Immobilienwertermittlungsverordnung ermittelt.

Die Bodenrichtwerte der teilnehmenden Kommunen sind als Tabelle unter folgendem Link einsehbar:

<https://www.laupheim.de/bauen-wirtschaft/bauen-und-planen/gutachterausschuss>

Außerdem sind sie in dem vorliegenden Amtsblatt im Anschluss an diese Bekanntmachung abgedruckt.

Des Weiteren werden die festgelegten Bodenrichtwerte sowie deren Zonenabgrenzungen voraussichtlich ab August im Bodenrichtwertinformationssystem „BORIS-BW“ unter folgender Internetadresse zur Verfügung gestellt:

<https://www.gutachterausschuesse-bw.de>

Dort kann der Bodenrichtwert für jedes Grundstück der beteiligten Städte und Gemeinden angezeigt werden.

Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 für Feststellungserklärung zur Grundsteuerreform

Die Bodenrichtwerte für die Grundsteuererklärung finden Sie unter dem Menüpunkt „Bodenrichtwerte Grundsteuer B“ ebenfalls unter <https://www.gutachterausschuesse-bw.de>. Die Finanzämter in Baden-Württemberg haben im Internet unter www.grundsteuer-bw.de & www.steuerchatbot.de weitere Informationen zur Grundsteuerreform bereitgestellt sowie ein Informationsschreiben mit Kontaktdaten versendet. Bei Fragen zum Thema Grundsteuerreform wenden Sie sich daher bitte an das zuständige Finanzamt.

Bei Fragen zu den Bodenrichtwerten können Sie sich gerne an folgende Stelle wenden:

Gemeinsamer Gutachterausschuss Östlicher Landkreis Biberach

Geschäftsstelle

Marktplatz 1/1, 88471 Laupheim

Telefon: 07392 704-160 & -167

E-Mail: gutachterausschuss@laupheim.de

Internetadresse: <https://www.laupheim.de/bauen-wirtschaft/bauen-und-planen/gutachterausschuss>

- Bodenrichtwertertabelle siehe Seite 4 -



Bodenrichtwerte der Gemeinde Gutenzell-Hürbel zum Stichtag 01.01.2023

Der gemeinsame Gutachterausschuss Östlicher Landkreis Biberach hat für die Gemeinde Gutenzell-Hürbel in seiner Sitzung am 05.06.2023 die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2023 gemäß den folgenden Rechtsgrundlagen festgelegt:

- § 193 Abs. 5 und § 196 Baugesetzbuch (BauGB)
- § 12 der Gutachterausschussverordnung Baden-Württemberg (GuAVO)
- Immobilienwertermittlungsverordnung 2021 (ImmoWertV 2021)

Die genaue Lage und Abgrenzungen der Bodenrichtwertzonen sowie weiterführende Bodenrichtwertdefinitionen werden im Bodenrichtwertinformationssystem Baden-Württemberg (BORIS-BW) unter www.gutachterausschuesse-bw.de veröffentlicht. Dort sind auch die örtlichen Fachinformationen abrufbar.

BRW-Zonen-Nr.	Bezeichnung	Gemarkung	BRW in €/m ²	Entwicklungs-zustand	Art der Nutzung	Art der Nutzung - Ergänzung
88600100	Brühl	Gutenzell	135,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	
88600101	Alpenweg, Saulackerweg (u.a.)	Gutenzell	135,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	
88600102	Ziegelstädtele	Gutenzell	140,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	
88600103	Kohlteichstraße (u.a.)	Gutenzell	135,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	
88600104	Brühl III	Gutenzell	145,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	
88600200	Ortsmitte Gutenzell	Gutenzell	95,00	B - Baureifes Land	M - Gemischte Bauflächen	
88600201	Gemischte Bauflächen Kirchberger Straße	Gutenzell	95,00	B - Baureifes Land	M - Gemischte Bauflächen	
88600300	Gewerbegebiet Obere Wiesen	Gutenzell	50,00	B - Baureifes Land	G - Gewerbliche Bauflächen	
88600301	Gewerbeflächen Gutenzell	Gutenzell	50,00	B - Baureifes Land	G - Gewerbliche Bauflächen	
88600500	Ackerlandflächen	Gutenzell	4,50	LF - Fläche der Land- und Forstwirtschaft	A - Acker	
88600501	Grünlandflächen	Gutenzell	3,20	LF - Fläche der Land- und Forstwirtschaft	GR - Grünland	
88600502	Ackerlandflächen	Gutenzell	4,50	LF - Fläche der Land- und Forstwirtschaft	A - Acker	
88600503	Grünlandflächen	Gutenzell	3,20	LF - Fläche der Land- und Forstwirtschaft	GR - Grünland	
88600600	Waldflächen (ohne Baumbestand)	Gutenzell	0,80	LF - Fläche der Land- und Forstwirtschaft	F - forstwirtschaftliche Fläche	
88600601	Waldflächen (ohne Baumbestand)	Gutenzell	0,80	LF - Fläche der Land- und Forstwirtschaft	F - forstwirtschaftliche Fläche	
88600700	Private Grünfläche (Grünanlage Schloßbezirk)	Gutenzell	15,00	SF - Sonstige Fläche	PG - private Grünfläche	
88600701	Private Grünfläche (Grünanlage Schloßbezirk)	Gutenzell	15,00	SF - Sonstige Fläche	PG - private Grünfläche	
88600800	Bauerwartungsland Wohnen	Gutenzell	20,00	E - Bauerwartungsland	W - Wohnbauflächen	
88600801	Bauerwartungsland Wohnen	Gutenzell	20,00	E - Bauerwartungsland	W - Wohnbauflächen	
88600900	Bauflächen im Außenbereich (gemäß §35 BauGB)	Gutenzell	70,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	ASB - Außenbereich
88600901	Landwirtschaftliche Betriebsflächen im Außenbereich (gemäß §35 BauGB)	Gutenzell	25,00	B - Baureifes Land	G - Gewerbliche Bauflächen	LP - landwirtschaftliche Produktion
88600902	Bauflächen im Außenbereich (gemäß §35 BauGB)	Gutenzell	70,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	ASB - Außenbereich
88600903	Landwirtschaftliche Betriebsflächen im Außenbereich (gemäß §35 BauGB)	Gutenzell	25,00	B - Baureifes Land	G - Gewerbliche Bauflächen	LP - landwirtschaftliche Produktion
88610100	Stockäcker	Hürbel	135,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	
88610101	Gartenstraße	Hürbel	135,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	
88610102	Amselweg, Lerchenstraße, Schmiedegasse	Hürbel	135,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	
88610103	Waldenäcker	Hürbel	135,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	
88610104	Am Vogelberg	Hürbel	135,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	
88610200	Ortsmitte Hürbel & Bei der Ziegelei	Hürbel	95,00	B - Baureifes Land	M - Gemischte Bauflächen	
88610500	Ackerlandflächen	Hürbel	4,50	LF - Fläche der Land- und Forstwirtschaft	A - Acker	
88610501	Grünlandflächen	Hürbel	3,20	LF - Fläche der Land- und Forstwirtschaft	GR - Grünland	
88610600	Waldflächen (ohne Baumbestand)	Hürbel	0,80	LF - Fläche der Land- und Forstwirtschaft	F - forstwirtschaftliche Fläche	
88610700	Photovoltaikanlage	Hürbel	20,00	SF - Sonstige Fläche	SN - Sondernutzungsfläche	
88610701	Private Grünfläche	Hürbel	15,00	E - Bauerwartungsland	W - Wohnbauflächen	
88610800	Bauerwartungsland Wohnen	Hürbel	20,00	E - Bauerwartungsland	W - Wohnbauflächen	
88610900	Bauflächen im Außenbereich (gemäß §35 BauGB)	Hürbel	70,00	B - Baureifes Land	W - Wohnbauflächen	ASB - Außenbereich
88610901	Landwirtschaftliche Betriebsflächen im Außenbereich (gemäß §35 BauGB)	Hürbel	25,00	B - Baureifes Land	G - Gewerbliche Bauflächen	LP - landwirtschaftliche Produktion



Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Frau Bürgermeisterin Wieland ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Frau Wieland

Bürgermeisterin

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperrungen, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer

Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

Herr Jerg

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:

Montag, 24.07.2023

Nächste Leerung der Papiertonne:

Freitag, 21.07.2023

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Montag, 24.07.2023

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Landratsamt und Stadt informieren

Schützenbus im Landkreis Biberach

Auch in diesem Jahr sollen die Besucherinnen und Besucher des Schützenfests einfach, bequem und sicher zum Fest und wieder nach Hause kommen. Deshalb wird es auf fast allen der bekannten Verbindungen im Zeitraum vom Freitag, 14. bis Sonntag, 23. Juli, einen Schützenbus geben.

Neu ist, dass der Schützenbus in die Buslinien des Donau-Il-ler-Verkehrsverbundes (DING) integriert ist und damit sämtliche dort gültigen Fahrscheine wie beispielsweise das JugendticketBW oder das Deutschlandticket gelten. Inhaber dieser Tickets müssen nichts zum Schützenbus hinzuzahlen. Wer kein Abo-Ticket besitzt, kann entweder beim Busfahrer, am Automaten oder per Ding-App Einzelfahrscheine, Wochenkarten, Gruppenkarten oder Tageskarten für die Fahrten vom oder zum Schützenfest kaufen. Alle weiteren Informationen zum DING-Tarif finden sich unter www.ding.eu. Aus rechtlichen Gründen kann der Sondertarif für den Schützenbus im Zuge der Einbindung in den Linienverkehr nicht mehr angeboten werden.



Die Bedienzeiten einzelner Linien wurden erweitert, und es werden in der Regel drei zusätzliche Hin- und vier zusätzliche Rückfahrten angeboten.

Da nicht genügend Busfahrer zur Verfügung stehen, können auf der Linie 270 (Biberach, Reute, Muttenweiler) jedoch keine zusätzlichen Fahrten angeboten werden. An den beiden Schützensonntagen gibt es aus demselben Grund auch auf einzelnen anderen Linien keine zusätzlichen Fahrten.

Alle zusätzlichen Angebote (Schützenbus) sind beim Verkehrsverbund DING unter <https://www.ding.eu/fahrplan/schuetzenbus> veröffentlicht.

Ehrenamtspreis 2023

Landkreis honoriert herausragendes ehrenamtliches Engagement - Vorschläge noch bis zum 23. Juli möglich

Noch bis Sonntag, 23. Juli können beim Landratsamt Biberach Vorschläge für den Ehrenamtspreis 2023 eingereicht werden. Der Wettbewerb soll herausragendes ehrenamtliches Engagement honorieren und zudem Motivation für andere sein, sich für ihre Mitmenschen im Landkreis einzusetzen.

Durch die Preisvergabe soll vorbildliches und überdurchschnittliches Engagement ausgezeichnet werden. Insgesamt steht ein Preisgeld von 10.000 Euro zur Verfügung. Eine vom Kreistag bestimmte Jury wird im Herbst über die Vergabe der Preise entscheiden. Die Preisverleihung findet am Dienstag, 5. Dezember 2023 um 18 Uhr im Landratsamt statt.

Für die Auszeichnung mit einem Preis sind unter anderem folgende Kriterien maßgebend: Uneigennützigkeit, Vorbildlichkeit und Herausragen des ehrenamtlichen Engagements. Die Vorschläge müssen aus dem Kreisgebiet stammen, und das ehrenamtliche Engagement muss sich an die Menschen innerhalb des Landkreises richten. Das Engagement darf nicht überwiegend durch Zuschüsse finanziert werden und nicht maßgeblich von hauptamtlich tätigen Kräften leben.

Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen können vorgeschlagen werden. Die Vorschläge können über die Internetseite des Landkreises www.biberach.de eingereicht werden.

Weitere Informationen gibt es bei Maximilian Laemmle, Leiter des Ordnungsamts, unter Telefon 07351 52-6223 oder per E-Mail an ehrenamtspreis@biberach.de. Das Formular zum Vorschlag für den Ehrenamtspreis 2023 ist unter www.biberach.de/ehrenamtspreis hinterlegt.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Gschwätzt ond gsonga“: Barny Bitterwolf liest Rolf Staedele
Am Sonntag, 16. Juli lädt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach um 15 Uhr zur „Kultur im Tanzhaus“ ein. Unter der Überschrift „Gschwätzt ond gsonga“ liest Barny Bitterwolf Texte von Rolf Staedele. Dabei wird er musikalisch von Hans-Peter Hirthammer begleitet.

Der Journalist, Schriftsteller und Erwachsenenbildner Rolf Staedele gilt als einer der Väter der Mundartliteratur in Oberschwaben. Am Sonntagnachmittag, 16. Juli wird Bernhard „Barny“ Bitterwolf den im Jahr 2006 in Ebenweiler verstorbenen Mundartschaffenden vorstellen und Texte seines väterlichen Freundes lesen. In allen seinen Veröffentlichungen versuchte Staedele, seine Leserschaft zum Nachdenken anzuregen. Schenkelklopfer waren nicht sein Metier, aber mit feinem Humor hielt er seinen Mitmenschen den Spiegel vor. Musikalisch umrahmt wird die Lesung im Tanzhaus des Oberschwäbischen Museumsdorfs Kürnbach von Hans-Peter Hirthammer an der Querflöte im Duo mit Bitterwolf an Gitarre und Akkordeon. Beide standen viele Male mit Staedele gemeinsam auf der Bühne.

Das Landratsamt informiert:

Dienststellen des Landratsamts in Biberach sind am Schützendienstag, 18. Juli, geschlossen

Am Schützendienstag, 18. Juli 2023 sind alle Dienststellen des Landratsamts in Biberach geschlossen. Die Außenstel-

len in Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen sind wie gewohnt geöffnet.

Das Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum ist am Schützentag und Schützendienstag, 17. und 18. Juli geschlossen

In der Schützenwoche ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach am Montag, 17. Juli und am Dienstag, 18. Juli geschlossen.

Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist lediglich am Montag, 17. Juli möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist von 8 und 16 Uhr zugänglich.

Das Kreisforstamt informiert:

Anstieg des Borkenkäferbefalls in der Region – Waldbesitzende werden aufgefordert, den Wald zu kontrollieren

Die erste Generation der Buchdrucker ist vor Kurzem geschwärmt und hat neue Bäume befallen. Um eine weitere Massenvermehrung der Borkenkäfer zu verhindern, ist jetzt eine systematische Käfersuche notwendig. Gleichzeitig ist eine konsequente schnelle Aufarbeitung von frischem Schadholz unabdingbar. Das Kreisforstamt ruft alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer dazu auf, ab jetzt den Wald auf Käferbefall zu kontrollieren.

Das Monitoring soll möglichst alle zwei Wochen bei trockener Witterung durchgeführt werden. Besonders an Bäumen an sonnenexponierter Lage und bei angerissenen Beständen ist die Kontrolle einzelstammweise durchzuführen.

Kennzeichen eines Käferbefalls

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer erkennen befallene Bäume an folgenden Kennzeichen:

- Braunes Bohrmehl,
- Harztropfen und Spechtabschläge am Stamm,
- Abfall grüner Nadeln und verlichtete Kronen.

In einigen Gemeinden hat es bei den letzten Gewittern Sturmholz gegeben. Viele der Windwurfbäume sind in kürzester Zeit voll vom Borkenkäfer befallen. Daher dürfen keine Windwurfhölzer liegen bleiben, sondern müssen sofort aus dem Wald gebracht werden. Das Team des Kreisforstamts steht Waldbesitzerinnen und Walbesitzern für Fragen zur Verfügung. Für Hilfe bei der Aufarbeitung und Unschädlichmachung des Holzes können sich die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer an die für sie zuständigen Revierleiter wenden.

Wasserarmut in den Gewässern des Landkreises Biberach

Landratsamt verbietet Entnahme von Wasser aus Bächen, Flüssen und Seen vorerst bis zum 31. August 2023

Durch die anhaltende Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Biberach derzeit nur noch wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt. Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter steigenden Gewässertemperaturen. Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, verbietet das Landratsamt Biberach nun vorerst bis einschließlich Mittwoch, 31. August 2023 die Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen. Schon seit mehreren Wochen sinken die Pegelstände aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage: In vielen Gewässern ist der Wasserpegel mittlerweile kritisch niedrig. Im Hinblick auf die derzeit verfügbaren Wetterprognosen ist von einer baldigen Entspannung nicht auszugehen. Betroffen sind nicht nur die größeren Gewässer, sondern vor allem auch die kleineren Bäche. Durch den geringen Zufluss aus Flüssen und Bächen kommt es gerade in Weihern und Seen zudem zu extremen Erwärmungen. Trocknen Wasserläufe aus, wären enorme ökologische Schäden die Folge. Das Landratsamt Biberach beschränkt deshalb per Verfügung von Mittwoch, 12. Juli 2023 an den sogenannten wasserrechtlichen Gemeingebrauch. Das bedeutet, dass es verboten ist,



Wasser zu eigenen Zwecken mit Pumpen aus einem Bach oder See zu entnehmen. Eine Wasserentnahme im Rahmen des Gemeindegebrauchs ist somit nur noch durch das Schöpfen mit Handgefäßen zulässig. Das Landratsamt legt Wert darauf, dass dieses Verbot auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 31. August 2023. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert. Das Landratsamt weist darauf hin, dass Zuwiderhandlungen mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden können.

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 15.–23.7.2023

Samstag, 15.7.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach (Jahrtag Adrian Gams)

Sonntag, 16.7. - 15. Sonntag i.J.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel (2. Opfer Paula Dreyer; Theresia Dreyer)

10:30 Uhr Familiengottesdienst in Gutenzell

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten

Dienstag, 18.7.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

Mittwoch, 19.7.

17:30 Uhr Vesper in Reinstetten

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Donnerstag, 20.7.

09:00 Uhr Eucharistiefeier Gutenzell

19:00 Uhr Segensfeier der Jugend in Gutenzell

Freitag, 21.7.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Zillishausen zum Patrozinium († Matthias Wiest)

Samstag, 22.7. - hl. Maria Magdalena

15:00 Uhr Trauung Patrick und Theresa Schmid in Gutenzell

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 23.7. - 16. Sonntag i.J. - Welttag für Großeltern und Senioren

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:00 Uhr Festgottesdienst mit Umgang in Reinstetten zum Annafest (2. Opfer Maria Amann)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 19:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Segensfeier für junge Christen am 20.7.

Das Schuljahr nähert sich dem Ende, die Ferien sind zum Greifen nahe, das Ende wird wieder zu einem Anfang. Und dazwischen gibt es Fragen, Verunsicherungen, Neugierde, Lust auf Neues: Wie geht es weiter? So viele Möglichkeiten, so viele Wege, so viele Entscheidungen. Wer und was können mir helfen?

Die Feier der Firmung ist mir in guter Erinnerung und vielleicht geht es euch auch so? Damit die Spur Jesu im Leben sichtbar bleibt, laden Pfarrer Amann und ich zu einer Segensfeier ein. Segen ist Kraft, Energie, Zuversicht und Zukunft. Segen schenkt Gemeinschaft und stärkt den Glauben, dass da einer da ist, der lebt und mit mir geht. Wenn du dich eingeladen fühlst, dann komm einfach dazu. Am Donnerstag, den 20. Juli treffen wir uns um 19 Uhr in der Kirche in Gutenzell zur Segensfeier, anschließend ist im Pfarrgarten gemütliches Beisammensein (bei trockenem Sommerwetter). Anmeldung: Gisela.Ibele@outlook.de Es grüßen euch Pfr. Dr. Thomas Amann und Sr. Gisela Ibele

Herzliche Einladung zum Annafest am 23. Juli

Der festliche Gottesdienst mit Umgang beginnt in unserer Kirche St. Urban in Reinstetten um 10:00 Uhr. Anschließend gibt es Mittagessen im Pater-Rupert-Mayer-Saal und drum herum. Auch Kaffee und Kuchen bieten wir dieses Jahr an. Für die Kinder gibt es wieder die beliebte Spielstraße. Vielleicht können wir auch schon die neue Terrasse beim Gemeindehaus einweihen. Jedenfalls kommt der Erlös des Festes den Ministrant*innen für die Romwallfahrt 2024 zu Gute.

Auf Ihr/euer Kommen freuen sich die Ministrant*innen und die Kirchengemeinde.

Seniorenteam Reinstetten lädt ein am 26. Juli

Liebe Senior*innen und alle Interessierten, wir laden Sie am Mittwoch, 26.07.2023 zu einer Erlebnisführung auf den Wendelhof in Niedernzell herzlich ein. Norbert Huchler führt uns durch seinen Biobetrieb und klärt uns auf, was Biobauern anders machen. Er zeigt uns praktische Beispiele mit Besichtigung von Stall- und Anbauflächen. In der Führung unbegriffen sind leckere Dinneten aus dem Holzbackofen und alkoholfreie Getränke. Der Eigenanteil pro Person beträgt 15 €. Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns am Mittwoch, 26.7.2023 um 15:00 Uhr am Busbahnhof der Gemeinschaftsschule Reinstetten. Rückkehr ist gegen 19:00 Uhr. Bitte melden Sie sich bis spätestens bis 17.07.2023 bei Rosmarie Lutz an. Tel: 1411

Wir freuen uns auf unseren 1. Ausflug! Euer Seniorenteam

Seniorengruppe Laubach am 26.7.

Am Mittwoch, 26.07.2023 findet um 14:00 Uhr ein gemütlicher Senior*innen Nachmittag im Gemeinderaum St. Michael statt. Dazu laden wir ganz herzlich ein.

Danach machen wir Sommerpause. Das erste Treffen findet wieder statt am Mittwoch, 27.09. 2023.

Euer Betreuersteam



Glockenjubiläum in Niedernzell

Niedernzell hat gefeiert. Mit einer Andacht in der Kapelle St. Wendelin, in der nicht alle, die gekommen waren, Platz fanden, wurde des 300. Geburtstages der Jubiläumsglocke aus dem Jahre 1723 gedacht.



Wie alle Kirchenglocken sammelte sie über die Jahrhunderte hinweg die Gläubigen zum Gebet, erinnerte mit ihrem Schlag daran, die geschenkte Lebenszeit zu bedenken, und gab wohl auch Alarm bei Feuer und Kriegsgefahr.

Anschließend an die Andacht, bei der die Glocke mit Zugseil auch zum Gebet des Angelus geläutet wurde, fanden dann doch alle Feiern den Platz zu einem gemütlichen Beisammensein unter sonnigem Himmel. Die Kuchen waren sensationell, die Stimmung bestens, das Fest ein wegweisender Tag für die Gemeinde. Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen und die mitgefeiert haben.

Jahresrechnung und Haushalt

Die Rechnungslegung für die Kirchengemeinde **Laubach** für das Jahr 2021 wurde vom Kirchengemeinderat verabschiedet. Ebenso beschloss der Kirchengemeinderat den Haushaltsplan für 2023/2024. Auch der Kirchengemeinderat von **Reinstetten** hat den Haushaltsplan für 2023/2024 beschlossen. Die Jahresrechnung sowie der Haushaltplan dieser Kirchengemeinden liegen nun im Katholischen Verwaltungszentrum Biberach, Kolpingstr. 43, vom 17.–28.7.2023 für die Mitglieder der Kirchengemeinde zur Einsicht aus. Es wird um Anmeldung gebeten: Tel. 07351.8095.300.

Neue Beiträge für Regelkindergärten und für Krippen

Die Kirchengemeinderäte von Reinstetten, Gutenzell und Hürbel sind in ihrem Beschluss der Fortschreibung der gemeinsamen Empfehlungen der Kirchen und der Kommunalen Landesverbände gefolgt und haben entsprechend der Sätze im kirchlichen Bereich als Landesrichtsätze für das Kindergartenjahr 2023/2024 die Elternbeiträge in Kindertagesstätten angepasst und neu festgelegt. Bemessungsgrundlage sind 30 Stunden Öffnungszeit bei 11 Monaten. Die Erhöhung der Elternbeiträge erfolgt um 8,5 Prozent.

Beiträge für Regelkindergärten:

Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind 151 €; für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 J. 117 €; mit drei Kindern unter 18 J. 79 €; mit vier und mehr Kindern unter 18 J. 26 €.

Beiträge für Krippen:

Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind 445 €; für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 J. 331 €; mit drei Kindern unter 18 J. 224 €; mit vier und mehr Kindern unter 18 J. 89 €.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusern an der Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80, E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ | Jes 43,1

Gottesdienste

Sonntag, 16.07.2023

10:15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Sonntag, 23.07.2023

18:30 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Wahl

Veranstaltungen

Montag, 17.07.2023

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 19.07.2023

19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 20.07.2023

16:30 Uhr Pfadfinder „Bambiraptoren“ (6-10J) im Bauwagen Rot an

Freitag, 21.07.2023

17:00 Uhr Pfadfinder Rangergruppe (13-18J.) „Brachiosaurier“ im Jugendraum Kirchdorf an der Iller

Gemeindefest 16. Juli

Gott liebt es bunt!

Programm

10.15 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor
Gleichzeitig Kinderkirche

Ab 11.30 Uhr Mittagessen im Festzelt
mit Platzkonzert Musikverein Kirchdorf
Kaffee, Kuchen

13-15.00 Uhr Bastel- und Spielangebot für Kinder

15.00 Uhr Theateraufführung: „Im Land des Farbenkönigs“

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Kirchdorf, Erlengweg 1/1

Vereinsnachrichten



Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

VdK Ortsgruppe Kirchberg/
Gutenzell /Hürbel

Generalversammlung und Sommerfest

Zur Generalversammlung mit Sommerfest am Samstag den 15. Juli 2023 laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins mit Partner herzlich ein. Die Versammlung findet ab 14.00 Uhr beim Kath. Pfarrgemeindehaus in Hürbel bei der Kirche statt. Unser Verein feiert dieses Jahr gleichzeitig sein 75-jähriges Bestehen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung des Vorsitzenden
2. Kurzer Bericht des Vorsitzenden
3. Totenehrung
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenrevisorinnen
7. Entlastung
8. Wahlen der gesamten Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Kurzer Bericht des Kreisvorsitzenden
11. Verschiedenes

An dieser Veranstaltung gibt es wie immer Kaffee und Kuchen, ein Abendessen sowie Musik und Gesang.
Die Vorstandschaft



Musikverein Gutenzell e.V.

Gelungenes Haldenfest

Drei stimmungsvolle Veranstaltungstage, zahlreiche Besucher und hochsommerliche Temperaturen haben dazu beigetragen, dass der Musikverein Gutenzell auf ein überaus gelungenes Haldenfestwochenende zurückblicken kann.



Eröffnet wurde das Festwochenende am Freitag mit der „Flashnight“: Mit einer Bar, Cocktailbar und Bierinsel ausgestattet, erwies sich die Halde wieder einmal als perfekte Open-Air-Location.

Bei guter Musik mit DJ Moneyman und einigen Getränkespecials, von denen sich die Partybesucher überraschen lassen durften, wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

Auch am Samstagabend durfte der Musikverein viele Besucher auf dem Haldenfest begrüßen: der Abend wurde vom Musikverein Balzheim stimmungsvoll eröffnet - anschließend sorgten die Schönebürger Musikanten für gute Stimmung in der Halde. Mit seinem reichhaltigen Mittagstisch am Sonntag kann der Musikverein seit vielen Jahren seine Gäste begeistern und so folgten am Sonntag wieder zahlreiche Besucher aus Nah und Fern der Einladung in die Halde. Für beste Unterhaltung während der Mittagszeit sorgten die Musikanten des Musikvereins Wain unter der Leitung von Sebastian Just und am Nachmittag wurden die Gäste zum Kaffee und Kuchen von der Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Reinstetten unterhalten. Am Abend ließen es sich die Gutenzeller Musikanten nicht nehmen, für ihre Gäste zu musizieren und das Haldenfestwochenende so gemeinsam ausklingen zu lassen.

Der Musikverein Gutenzell möchte sich bei allen bedanken, die zum guten Gelingen des Haldenfestes beigetragen haben. Ein besonderer Dank an ...

- alle freiwilligen Helfer, die bei der Vorbereitung, der Dekoration und der Durchführung mitgewirkt haben
- die Gemeinde für die Überlassung des Fahnen schmuckes
- die Anwohner der Halde für ihr Verständnis, wenn es laut war oder die Hofeinfahrt zugeparkt wurde

Natürlich möchte sich der Musikverein auch ganz herzlich bei den zahlreichen Gästen für ihren Besuch des Haldenfestes bedanken; wir hoffen, dass es Ihnen gefallen hat, und würden uns sehr freuen Sie auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.



Gartenbauverein Gutenzell

Besuch in der Biodiversitätsstadt Bad Saulgau

Zusammen mit dem zukünftigen Bürgermeister Thomas Jerg und den Mitarbeitern des Bauhofes besuchte ein Teil der Vorstandschaft die

Stadt Bad Saulgau.

Nach einem Einführungsvortrag von Herrn Lehenherr, dem Umweltbeauftragten der Stadt, konnte die Gruppe bei einer Führung durch die Stadt verschiedene - unter Beachtung des Biodiversitätskonzeptes angelegte - Grün- und Blühflächen besichtigen: Fett- und Magerwiesen, sowie Sand- und Staudenbeete die sich weitgehend selbst überlassen oder maximal 2x im Jahr gemäht werden.

Dieses Vorgehen hat sich in der Vergangenheit als weniger arbeitsintensiv, kostensparend und vor allem in jeder Hinsicht positiv für Flora und Fauna ausgewirkt und würde sich auch für die Gemeinde Gutenzell anbieten.

Bad Saulgau verfolgt dieses Konzept für die städtischen Anlagen und Flächen bereits seit einigen Jahrzehnten und hat dafür schon etliche deutsche und europäische Prämierungen erhalten.

Nächste Termine bitte vormerken:

Stammtisch am Freitag, **14. Juli ab 19 Uhr** im Dorftüble Gutenzell

Fahrt zum Kreismustergarten Weißenhorn (NU) am Freitag, 1. September

Herbst-Deko mit Naturmaterialien zum Selbermachen am Dienstag, 19. September

VfB Gutenzell e.V.

Sportabzeichen

Es ist wieder so weit: Wir sind alle fit und wollen das auch beweisen. Also legen wir los und fangen mit unseren Prüfungen für das Sportabzeichen an.

Am **Dienstag, 25.07.23** treffen wir uns um **18.00 Uhr am Rathaus Gutenzell**. Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren gemeinsam nach Ochsenhausen. Dort können alle Sparten abgelegt werden.

Für diejenigen, die für die Sparte Ausdauer lieber in freier Natur walken oder joggen möchten, treffen wir uns am **Mittwoch, 26.07.23 um 18.00 Uhr** auf dem Friedhof-Parkplatz in Gutenzell.

Fürs Fahrrad fahren als Ausdauer, fürs Fahrrad-Sprinten, sowie nach Bedarf fürs Schwimmen gibt es Termine zu einem späteren Zeitpunkt.

Sportabzeichen-Team

Was sonst noch interessiert

Jugendmusical im Schlossweihergarten

Derzeit proben über 20 jugendliche und erwachsene Theaterspieler im Oberbalzheimer Schlossweihergarten für die vier Aufführungen des Musicals „Traumwald“ im Juli. Spielleiter Siegfried Baur und der Jugendleitung ist es gelungen, nach vierjähriger Pause wieder ein Jugendstück auf die Bühne zu bringen – mit zum großen Teil neuen Nachwuchsspielern, unterstützt durch vier erfahrene Darsteller. Diese Wiederbelebung des Jugendtheaters in Balzheim war nicht einfach, aber dringend notwendig, um die Zukunft der Theaterfreunde Balzheim zu gewährleisten.

Das Musical „Traumwald“ ist nicht nur für jugendliche Zuschauer, sondern auch für ein erwachsenes Publikum geeignet. Balthasars Trödeladen ist immer schon ein beliebter Treffpunkt der Kinder und ein besonderer Ort. Denn mit seinen Geschichten erweckt er magische Welten zum Leben und regt die Kinder zum Träumen an. Doch eines Tages soll Balthasars Laden einem Einkaufszentrum weichen, und all ihre Träume sind in Gefahr. Können die Kinder mit Hilfe der Traumwaldbewohner die Welt der Träume und Balthasars Laden retten? Premiere ist am Samstag, 15. Juli, um 19 Uhr, die weiteren Vorstellungen sind am Dienstag, 18. Juli, Freitag, 21. Juli, und Sonntag, 23. Juli, ebenfalls um 19 Uhr. Alle Sitzplätze sind wie beim Sommertheater überdacht, ebenso ist der Eintritt frei, Spenden durchaus erwünscht. Für Getränke und kleine Speisen ist gesorgt.

Musikverein Wain e.V.

Weihefest des Musikverein Wain am 15./16. Juli 2023

Der Musikverein Wain veranstaltet am 15./16.07.23 auf dem Parkplatz der Gemeindehalle feiern.

Auch in diesen Jahr haben die Organisatoren keine Mühe gescheut, um eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen und für das Wohl der Gäste zu sorgen. Auf dem Festplatz bietet der Musikverein Wain ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen.

Der Auftakt ist am Samstag, 15. Juli 2023 ab 18.00 Uhr mit Blasmusik. Die Musikvereine Dellmensingen und Illerrieden bieten Blasmusik vom Feinsten bis tief in die Nacht. An diesem Abend werden die Besucher mit Hähnchen vom Holzofengrill, Currywurst, Schnitzelwecken, Rote/Weiße im Semmel und Pommes versorgt. Als absolutes Highlight ist an diesem



Abend das Bullriding bei dem so mancher seine Kraft unter Beweis stellen kann. Bei einem leckeren Flammkuchen oder auch bei einem kühlen Bier an der Bierbar lässt sich der Abend genüsslich ausklingen.

Freuen Sie sich auf ein paar nette Stunden bei uns.

Das Programm am Sonntag, 17. Juli 2023 beginnt um 11.00 Uhr. Während dem schwäbischen Mittagessen bei Grillfleisch mit Kartoffelsalat, Schnitzel mit Pommes oder Kartoffelsalat und vegetarische Maultaschen jeweils mit Salat sowie Hähnchen, Currywurst, Rote/Weiße und Pommes sorgt der Musikverein Gutenzell und das Vororchester A-Dur BaDiReWa für gute Unterhaltung. Für unsere kleinen Gäste gibt es am Sonntagnachmittag ein Kinderprogramm, damit die Eltern ganz entspannt das Fest genießen können.

Zur Kaffeezeit servieren wir Ihnen selbstgebackene Kuchen und Kaffee und bei heißen Temperaturen auch einen Eiskaffee. Zum Vesper sorgt der Musikverein Wain ab ca. 17.00 Uhr für gute Stimmung und lässt den Abend gemütlich ausklingen. Auf Ihr kommen freut sich der Musikverein Wain.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Hildegard von Bingen Gesundheitstreff

Nächster Gesundheitstreff in Ochsenhausen

Wann: Freitag, 21.07.23, um 19.00 Uhr

Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schloßbezirk 19/1, 88416 Ochsenhausen

Thema: Essen Sie sich gesund. Die Ernährungstherapie der Hildegard von Bingen

Mit der Wahl der richtigen Lebensmittel können Sie viele Beschwerden wesentlich verbessern.

Statt Pillen lieber ein schmackhaftes Essen mit Heilwert.

Profitieren Sie von den Impulsen der Hl. Hildegard und Essen Sie sich gesund.

Anmeldungen zum Vortrag bis zum 20.07. unter 07352/9479161 oder 0160 766 38 65

Jutta Martin

Hildegardexpertin und Kochbuchautorin
mob 0160 766 38 65

Bei Fragen oder auch bei Interesse an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an :

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender

Diplom-Volkswirt

Rainer Schick

Lerchenstrasse 7

88416 Ochsenhausen

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Der Prophet Samuel sprach zu König Saul: „Was gefällt dem Herrn mehr: deine Brandopfer und Opfergaben oder dein Gehorsam gegenüber Seiner Stimme? Ihm zu gehorchen ist sehr viel besser als ein Opfer darzubringen, auf Ihn zu hören ist besser als das Fett von Widern. Auflehnung ist so schlimm wie die Sünde der Zauberei und Eigensinn so schlimm wie Götzendienst,“ (aus dem Buch 1.Samuel, Kap. 15, die Verse 22+23).

Hier lesen wir zum ersten mal in der Bibel, wo es es um das Thema ‚Gehorsam ist besser als Opfer‘ geht. Dieses Thema zieht sich weiter durch die Bibel, wir können es an vielen Stellen finden und nachlesen. Eine biblische Konkordanz ist dazu ein große Hilfe.

Gott Selber hat die Opfer im Alten Testament eingesetzt. Ein Opfer war eine rituelle Handlung zwischen einem Menschen und Gott als sichtbarer Ausdruck der Beziehung zwischen ihnen. Der Mensch konnte so Vergebung für seine Vergehen erhalten. Aber wenn das Herz des Menschen nicht ehrlich be-

reute, oder er Gott nicht aufrichtig liebte, war das Opfer nur ein hohles Ritual. **Religiöse Zeremonien oder Rituale sind wertlos, wenn sie nicht aus einer Haltung der Liebe und des Gehorsams zu Gott geschehen.** Erst Jesus Christus setzte die (Tier)-Opfer außer Kraft und stellte neue Maßstäbe auf.

„Alles Wesentliche geschieht durch Opfer“, so habe ich es einmal gelesen. Das stimmt ja auch! Die Errungenschaften der Menschheit waren oft mit großen Opfern verbunden. Erfinder tüftelten Tag und Nacht oft bis zur Erschöpfung, Mediziner probierten oft ihre neuen Arzneien zuerst an sich selber aus. Sportler bringen Opfer, um den Sieg zu erringen. Menschen opfern Zeit, um sich in Kirche und Gesellschaft einzubringen. Viele opfern Geld, damit Menschen in Not geholfen werden kann. Wir sind zu Opfern bereit für Menschen, die wir lieben. **Opfer sind ein Zeichen für Hingabe.**

Doch das alles sind nur Spiegeleien für das größte Opfer der Weltgeschichte: Jesus Christus gibt Sein Leben hin als Lösegeld für die Sünden der Menschheit. Aus Gehorsam gegenüber Gott. Es ist die größte Hingabe, die jemals praktiziert wurde. Den Himmel kann sich niemand durch Opfer verdienen! Muß man ja auch nicht, weil Jesus Sein Leben gegeben hat. Unsere Hingabe ist eine Antwort: „Gott, danke für alles, was Du getan hast und täglich tust.“

Opfern ist nicht falsch. Nein! Aber es muß aus Liebe und Gehorsam geschehen. „Deine Linke soll nicht wissen was deine rechte Hand tut“, sagte Jesus einmal. „Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb“, schreibt Paulus im 2. Brief an die Gemeinde in Korinth, Kap. 9, Vers 7.

Wir sind eingeladen, Gott unser Leben aus Dankbarkeit zur Verfügung zu stellen. Einfach dankbar, weil Jesus Sein Leben gegeben hat, damit wir Gott wieder in die Augen schauen können.

Sagen Sie „Ja!“ zu Jesus. Danken Sie Ihm für alles was Er für Sie getan hat oder täglich tut. Lernen Sie Gott in Seinem Wort, der Bibel kennen.

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Weitere Infos über uns erhalten Sie unter www.cg-erolzheim.de.

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ...Corona, Krieg – und was kommt dann ...ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Mittwoch, 05.07.2023

Outdoor Hatha-Yoga am Morgen am Sinninger Badensee (Irene Schrunner), 6 Termine, 8:30 – 9:45 Uhr, 50 Euro, Sin-



ninger Badesees, auf der Südseite gegenüber Kiosk Christophorus. Nachmeldung noch möglich

Dienstag, 08.08.2023

Aquafitness im Freibad am Abend (Lea Gray), 5 Termine, 18 – 18:45 Uhr, 25 Euro, Freibad Kirchdorf

Aquafitness im Freibad am Abend (Lea Gray), 5 Termine, 18:45 – 19:30 Uhr, 25 Euro, Freibad Kirchdorf

Mittwoch, 09.08.2023

Aquafitness im Freibad am Morgen (Lea Gray), 5 Termine, 9:15 – 10 Uhr, 25 Euro, Freibad Kirchdorf

Lust auf Volkshochschule?

Sie sind qualifiziert, haben Ideen und Lust bei uns Kurse anzubieten? Wir suchen neue Kursleiterinnen und Kursleiter in allen Programmbereichen. Helfen Sie mit bei der Gestaltung des nächsten Programmheftes Herbst/Winter 2023/2024! Die neuen Kurse beginnen im September. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Städte Partner Biberach e.V.

Junge Musiker von der Kanalinsel Guernsey gastieren in Biberach

Die Musikschule „Guernsey Music Centre“ der mit Biberach freundschaftlich verbundenen Kanalinsel Guernsey kommt mit drei Ensembles zum Schützenfest nach Biberach. Der Höhepunkt des Besuches der rund 80 Musikerinnen und Musiker samt Betreuern wird ein Konzert am Schützenmontag, 17. Juli, um 18 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Biberach sein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Damit wird der Aufenthalt der Musikschüler unterstützt.

Das Guernsey Youth Orchestra unter Dirigent Neill Hadden führt u.a. den Walzer Nr. 2 von Dimitri Schostakowitsch und Filmmusik aus „Drachenzähmen leicht gemacht“ auf. Die Concert Wind Band spielt unter Musikschulleiter Tim Wright Musik aus Andrew Lloyd Webbers „Sunset Boulevard“ und ein Medley von Neil Diamond Songs. Als drittes Ensemble singt der Youth Choir Stücke wie „Hold me Fast“ von Malin Gavelin und Joel Nilsen sowie „El Macarenita“ des britischen Komponisten Bob Chilcott. Dirigentin des Jugendchores ist Rachel Wright. Der Freundeskreis Guernsey im Verein Städte Partner Biberach freut sich, dass die Musik wieder einmal ein verbindendes Element ist und lädt herzlich zum Konzert ein.

Als Einstimmung auf das Konzert wird der Jugendchor den Gottesdienst am Schützen Sonntag, 16. Juli, um 11 Uhr in St. Martin mitgestalten.

Die jungen Musiker werden außerdem beim Bunten Zug am Schützenmontag mitlaufen und freuen sich bestimmt über reichlich Beifall am Umzugsweg.

Die Besichtigung der Dauerausstellung über das ehemalige Lager Lindele bei der Hochschule für Polizei und Ausflüge nach Ulm und an den Bodensee stehen ebenfalls auf dem Besuchsprogramm und werden mit kurzen Open Air Auftritten abgerundet.

Federseemuseum Bad Buchau

Sonntag, 16. Juli, 13- 17 Uhr: Erbsenhummus und Pfahlbaupizza

Kräuter, Bohnen, Fisch, Fleisch und vieles mehr – um über die Runden zu kommen, haben sich die Menschen in der Vorgesichte aus der „Vorratskammer“ der Natur gut und gerne bedient. Wie solche Gerichte hergestellt wurden und wonach sie vielleicht geschmeckt haben, kann am 16. Juli im Federseemuseum entdeckt werden. An verschiedenen Stationen werden die Kochmethoden und mögliche Speisen altsteinzeitlicher Jäger, jungsteinzeitlicher Bauern und bronzezeitlicher

Händler vorgestellt – Probierhäppchen inklusive. Ein weiterer Stand zum Thema Kräuterküche präsentiert wie schon früher die grünen Kraftpakete so manches Gericht verfeinert haben.

Kreishandwerkerschaft Biberach

Weiterbildungen für jedermann – jetzt mit erhöhter ESF-Fachkursförderung

Computerkurs „Kompakt“

Ohne Computerkenntnisse geht gar nichts mehr. Der 84-stündige Computer-Lehrgang beinhaltet Word, Excel, PowerPoint, Outlook und Windows 10. Die Inhalte werden sehr praxisbezogen vermittelt. Dieses Kurspaket eignet sich besonders für Auszubildende, Wiedereinsteiger und Auffrischer. Das geniale Paket für den privaten und beruflichen Einsatz beginnt am 12. September und findet dienstags und donnerstags von 18:00 – 21:15 Uhr statt. Kursende ist auf 7. Dezember vorgesehen. Die Teilnehmer sollten bereits über Windows-Grundkenntnisse verfügen. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt. Anmeldeschluss: 5. September.

Weiterbildung zur Elektrofachkraft - Sicher im Umgang mit Elektrotechnik

Beim Umgang mit elektrischen Anlagen steht die Sicherheit an erster Stelle. Gute Schulungen für alle Mitarbeiter im Bereich Elektrotechnik sind unerlässlich, um Unfälle mit elektrischem Strom zu verhindern.

Als Nicht-Elektriker elektrische Arbeiten übernehmen? Durch die Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ kann die entsprechende Qualifikation erworben werden. Start des 80-stündigen Lehrgangs ist am 1. September und findet immer freitags von 17:00 – 21:30 Uhr und samstags von 8:00 – 15:00 Uhr statt. Anmeldeschluss ist am 21. August. Die Nachqualifizierung der Elektrofachkraft findet am 18.11.2023 statt.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 8 begrenzt!

Meistervorbereitungskurse Teile I/II im Feinwerkmechaniker-Handwerk sowie die Teile III und IV für alle Berufe

Aktuell besteht noch die Möglichkeit an den Vorbereitungslehrgängen Teil III und IV für alle Handwerksberufe teilzunehmen. Die Lehrgänge können auch mit Abschluss „geprüfte/r Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung (HwO) und Ausbildereignung“ abgeschlossen werden. Der berufsbegleitende Vorbereitungskurs Teil III startet am 16.09.2023, der Vollzeitkurs am 08.01.2024. Der Vollzeitkurs zur Auszubildereignung bzw. Teil IV beginnt am 30.10.2023.

Auch beim Vorbereitungskurslehrgang Teil I/II zum Meister im Feinwerkmechaniker-Handwerk ist eine Teilnahme im Teilzeit- sowie im Vollzeit-Kurs noch möglich.

Weiterbildung lohnt sich doppelt: Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 70 % bezuschusst. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss.

Weitere Infos gibt es bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

AOK Ulm-Biberach

Die Suche nach den Fachkräften von morgen Ausbildungs- und Studienmesse AOK-TopJob am 19. und 20. Juli in Ehingen

Persönliche Beratung, Gespräche von Angesicht zu Angesicht und lebendiges Messegeschehen: Die Ausbildungs-



und Studienmesse TopJob gibt am 19. und 20. Juli in der Lindenhalle in Ehingen Impulse für die Berufswahl.

„Die Ausbildungs- und Studienmesse in Ehingen hat sich in jeder Hinsicht bewährt“, freut sich Markus Schirmer, Leiter des AOK-Kundencenters in Ehingen, der mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch die 22. Auflage der AOK-TopJob organisiert hat. „Hier kommen lokale Arbeitgeber, weiterführende Schulen, Hochschulen und Universitäten aus der Region und ausbildungssuchende Jugendliche zusammen. Wenn die Bedingungen und die Chemie stimmen, dann steht einem näheren Kennenlernen und möglicherweise sogar einem Ausbildungsverhältnis nichts mehr im Wege.“

Ausbildung zum Mechatroniker, Arbeit in der Altenpflege, Karriere bei der Polizei oder doch lieber ein Studium? Mehr als 50 Aussteller – darunter Ausbildungsbetriebe und Institutionen sowie berufliche Schulen, Hochschulen und Universitäten aus der Region – haben sich angemeldet, um die Schülerinnen und Schüler aus der Region zu beraten und als potenzielle Nachwuchskräfte oder Studierende kennenzulernen. „Wir stellen über 80 Ausbildungsberufe aus sozialen, kaufmännischen und handwerklichen Bereichen vor“, sagt Markus Schirmer. Die Aussteller der Ausbildungsmesse schätzen die Möglichkeit, ihrem Unternehmen ein Gesicht als Arbeitgeber der Region zu geben und über zahlreiche Begegnungen und lockere Gespräche Kontakte zu knüpfen. „Die TopJob ist ein wunderbarer Rahmen für das persönliche Gespräch und einen ersten Eindruck – sowohl auf Seiten der Schülerinnen und Schüler als auch auf Seiten der Aussteller“, so Schirmer. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, mit der Ausbildungsleitung oder den Azubis ins Gespräch zu kommen und ihre Fragen direkt zu stellen. „Ein Kontakt auf Augenhöhe vom jetzigen Auszubildenden zum künftigen Auszubildenden verringert die Befangenheit und vermittelt auf Anhieb viele wichtige Details.“ Die AOK Ulm-Biberach stellt an diesem Tag ihre Ausbildungsangebote zu Sozialversicherungsfachangestellten, zu Kaufleuten für Dialogmarketing, zur Berufsqualifizierung AOK-Betriebswirt inklusive Bachelor „Business Administration, Health Care Management“ sowie zum dualen Bachelor-Studiengang „Soziale Arbeit im Gesundheitswesen“ vor. Bei Vorträgen der Agentur für Arbeit erfahren die Schulabgänger alles Wichtige zum Thema Bewerbung und Vorstellungsgespräch.

Nicht nur in der Lindenhalle werden sich die Ausbildungsbetriebe präsentieren, auch auf dem Ehinger Marktplatz warten verschiedene Angebote auf die interessierten Besucher: das Sappi-Papiermobil, ein Liebherr-Mobilkran, ein Reisebus von Bottenschein, ein Lkw von Teva, der Info-Truck der Metall- und Elektroindustrie sowie ein Info-Stand des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis.

Die AOK-TopJob findet an zwei Tagen statt – am Mittwoch, 19. Juli von 17 Uhr bis 19:30 Uhr und am Donnerstag, 20. Juli von 8:30 Uhr bis 13 Uhr. Mit der Öffnung am Vorabend der Messe soll vor allem auch Eltern die Möglichkeit gegeben werden, sich mit ihren Kindern über die verschiedenen angebotenen Berufe zu informieren. Alle interessierten Eltern können am Mittwoch, 19. Juli, um 19 Uhr den Vortrag mit dem Titel „Hilfe – mein Kind sucht einen Beruf“ besuchen. Hier wird die Agentur für Arbeit den Eltern wertvolle Tipps geben, wie sie die Berufswahl ihrer Kinder und die Suche nach einem Ausbildungsplatz hilfreich begleiten und unterstützen können. Alle Vorträge finden im Ehinger Kolpinghaus in der Hehlestraße 2 statt. Eine Anmeldung zu den Vorträgen ist nicht nötig, allerdings ist die Teilnehmerzahl auf jeweils 100 begrenzt.

Die **Broschüre zur TopJob 2023** gibt es als PDF online unter aok.de/pk/magazin/cms/fileadmin/pk/baden-wuerttemberg/pdf/topjob-ehingen-2023.pdf



JETZT NEU!

Ihr Gemeindeblatt

Gutenzell-Hürbel

ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

für nur
21,60 € jährlich
statt 32,40 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

Druck + Verlag
WAGNER

07154 8222-20
abo@duv-wagner.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Wieland oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 32,40 €

Metadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



© Döring/DEIKE 760U44W4

HAMSTERN IN DER KULTURGASTRONOMIE

Schweizer Rezept
Reine Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

Sommertarte

Zutaten für 4 bis 6 Personen

Boden 200 g Mehl
50 g gemahlene Mandeln
125 g kalte Butter, 1 Ei, groß
100 g Zucker, 1 Pck. Vanillezucker, 1 Prise Salz

Cremefüllung 200 g Mascarpone, 100 g Frischkäse
1 Biozitron (Abrieb), 10–20 ml Sahne, 30 g Vanillezucker

Topping 125 g Himbeeren, 125 g Heidelbeeren
200 g Erdbeeren, 3 EL Puderzucker, einige Blätter Minze

Zubereitung
Butter in Würfel schneiden. Alle Teigzutaten miteinander verkneten und 20 Minuten kalt stellen. Backofen auf 190 Grad Umluft vorheizen. Tarteform mit Butter ausstreichen und leicht bemehlen. Teig ausrollen und hineingeben. Mehrfach einstechen. Mit Backpapier abdecken und mit Trockenerbsen etwa 15 Minuten blindbacken. Papier mit Erbsen entfernen und weitere 5 Minuten goldgelb backen. Abkühlen lassen. Mascarpone mit Frischkäse, Sahne, Zitronenabrieb und Vanillezucker verrühren. Auf den Tarteboden streichen. Mit den Beeren belegen, mit Puderzucker bestäuben und mit Minzblättern garnieren.

Schorten/DEIKE

Foto: © Zimmer/DEIKE 761U14U4

GESCHÄFTSANZEIGEN

Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann!

gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
 Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
 Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
 www.blersch-insektenschutz.de
 E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

IMMOBILIENMARKT

Energetische Sanierung

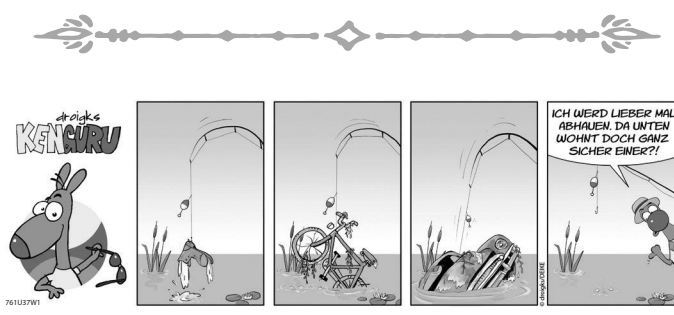
www.langer-bauwerk.de staatlich gefördert zukunftssicher

Langer Massivbau GmbH
Town & Country Lizenz Partner

Alkohol-Probleme?

Tu Sie den ersten Schritt!
Hilfe finden Sie in einer Selbsthilfegruppe in Ihrer Nähe!

DIE-SUCHTHILFESTIFTUNG.COM
STIFTUNG HILFE ZUR SELBSTHILFE



761U37W1



Zu vermieten

In Berkheim, betreutes Wohnen im „Willebold-Park“
 Bewohnbar ab einem Alter von 60 Jahren

- Bezugsfertig ab 01.09.2023
- **2 Zimmer Wohnung**, ca. 37 m² - 2. OG – Kaltmiete 445 €/Monat
- **2 Zimmer Wohnung**, ca. 57 m² - 1. OG – Kaltmiete 650 €/Monat inkl. TG-Stellplatz
- **3 Zimmer Wohnung**, ca. 68 m² - 1. OG – Kaltmiete 780 €/Monat
- Jede Wohnung ist mit Einbauküche ausgestattet
- Aufzug, elektrische Rollläden und weitere Annehmlichkeiten die den Alltag leichter machen
- Nebenkostenvorauszahlung beträgt ca. 2,50 €/m² Wohnfläche
- 2-3 Kaltmieten als Kaution

Betrieb erfolgt durch illerSENIO – Ihre Caritas im Illertal

- Zusätzlich 85 €/Monat für die erste Person und 50 €/Monat für die zweite Person, für den Betreiber der Service-Dienstleistungen, wie z.B. Gemeinschaftsraum, wo Sie täglich Ihre Tasse Kaffee trinken können mit wechselnden Zeitschriften, dreimal die Woche für ca. 1,5 Stunden Beschäftigungsangebot im Gemeinschaftsraum, Hausnotrufbereithaltung (es können Gebühren anfallen)
- Weitere optionale Wahlleistungen buchbar, z. B. Putzhilfe, Mittagsmenüs, uvm.
- Energieausweis in Erstellung aufgrund Bauphase

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei der Wild Projektentwicklung GmbH unter der 08395/910769-0.

»In unserem Bewusstsein hat jeder Mensch ein Recht auf Entwicklung seiner individuellen Fähigkeiten in sozialen Bezügen.«



Stiftung KBZO

Auf der Grundlage dieses Leitmotivs fördert und betreut die Stiftung KBZO in einer Vielzahl von Einrichtungen rund 1500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung.

Zum 1.9.2023 suchen wir für unseren Regelbereich im Kinderhaus Müllewapp in Biberach

ERZIEHER | FACHKRÄFTE w/m/d | Teilzeit

Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf: www.kbzo.de > Stellenangebote > Aktuelle Stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Portal.

Stiftung KBZO
 Kinderhaus Müllewapp
 Claudia Keller
 Wilhelm-Leger-Straße 7
 88400 Biberach
 Tel.: 07351 24666



empathisch



SEIT 1966



SCHÖNE STEINE

QUALITÄT, AUF DIE MAN STEHT!

Wir suchen zum sofortigen Einstieg einen

- Reinigungskraft (m/w/d)
 für 4 Arbeitsstunden die Woche

für unseren Standort in Kirchberg

Warum zu Härle? Deshalb:

- Wir produzieren echte Premiumprodukte mit Leib und Seele
- Tolles Betriebsklima – ok, das schreibt jeder, stimmt aber wirklich!
- Betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeber-Zuschuss
- Sonderzahlungen wie Weihnachtsgeld und Leistungsprämien
- E-Bike-Leasing
- Steuerfreie Lohnzuschüsse u.v.m

Auf Ihre Bewerbung – gerne auch per E-Mail – freut sich:

Härle Steine GmbH
 Herr Manfred Wiesmayr
 Gutenzeller Straße 52 · 88486 Kirchberg
 wiesmayr@haerle-steine.de



STELLENANGEBOTE

KOMM IN UNSER TEAM!

**KFZ-Mechatroniker:in
 Mechaniker:in**

Vollzeit (w/m/d)

info@auto-ruf.de
 07353 1394



www.auto-ruf.de
 Heggbacher Straße 25
 88477 Schönebürg

Viel schalten. Viel sparen.

Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.



Bei Vetter gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

Elektroniker (m/w/d) Automatisierungstechnik

Ravensburg | Vollzeit | Job-ID: 42577

Sie sorgen für die Instandhaltung und Optimierung technischer Anlagen mit Steuerungssystemen sowie elektrotechnischer Gebäudeinstallationen.

Teamleiter (m/w/d) Verpackung/Konfektionierung

Ravensburg | Vollzeit | Job-ID: 38801

Sie führen und fördern unsere Mitarbeitenden im Bereich Verpackung, übernehmen die Kapazitäts- und Feinplanung unserer Produkte und wirken bei Prozessoptimierungen und der Qualitätssicherung mit.

Laborant (m/w/d) Chemische Analytik

Ravensburg oder Langenargen | Vollzeit | Job-ID: 43086

Sie führen die Freigabepfahrungen von Ausgangsstoffen und Fertigarzneimitteln durch und halten dabei die regulatorischen Vorgaben ein.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:

Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld · Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche Krankenzusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge



Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere
Noch Fragen? Rufen Sie uns
gerne an: +49 751 3700 6322

Rely on us.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-0
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Machen Sie Schlagzeilen!

GESCHÄFTSANZEIGEN



22. Juli 2023

14 Uhr

Wir führen euch durch den Gemüsegarten und genießen anschließend die Atmosphäre bei Kaffee & Kuchen
Eintritt 10 € | Kinder frei

Anmeldung unter
hallo@die-mohrruebe.de
oder 0172 2387151
www.die-mohrruebe.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!



WILLEBOLD-PARK BERKHEIM

ERÖFFNUNG & TAG DER OFFENEN TÜR

BESICHTIGEN SIE DIE HIGHLIGHTS DER WOHNANLAGE

- Tagespflege
- Wohnungen mit Betreuungsdienstleistungen
- Doppelhaushälften

Am **Sonntag, den 23. Juli** ist es so weit: Die Wohnanlage Willebold-Park im Herzen von Berkheim wird feierlich eröffnet. Nachdem die Bauphase reibungslos verlaufen ist, können die Wohnungen nun an ihre Eigentümer übergeben werden.

Wir bieten an diesem Tag die Möglichkeit, die Anlage zu besichtigen und sich über das umfassende Pflegeangebot, sowie weitere Service-Wohnen Projekte zu informieren. Beispielsweise in Aitrach, wo derzeit ein vergleichbares Wohnprojekt entsteht. Unser Tag der offenen Tür findet paral-

lel zu den Feierlichkeiten des Berkheimer Willebold Festes statt. Der Heilige Willebold – Schutzpatron des Illertals – leiht auch unserem Berkheimer Wohnprojekt seinen Namen.

Im Hinblick auf eine ideale ambulante Versorgung hat sich insbesondere die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller in der Region einen Namen gemacht. Als Kooperationspartner wird sie auch alle Seniorinnen und Senioren, die bei uns im betreuten Wohnen leben, ideal versorgen.

am **23.07.2023**

12:00 bis 16:00 Uhr

Oberopfinger Straße 12
88450 Berkheim

Auch in Berkheim gilt: Der Begriff „Tagespflege“ ist für viele Menschen irreführend. Tatsächlich finden Senioren hier, nahezu in Hotel-Atmosphäre, ein wechselndes Betreuungsprogramm. Angehörigen verschafft diese Auszeit eine erhebliche Entlastung im Alltag. Wie illerSENIO dieses Konzept perfektioniert hat, lässt sich am Tag der offenen Tür besonders gut besichtigen.

WILD

Projektentwicklung GmbH

info@wild-projekt.com
www.wild-projekt.com

